



## Stiftung Mayday

Neu-Isenburg, November 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde der Stiftung Mayday,

auf dem Umschlag haben Sie sicher neben dem Stiftungslogo das VDI-Zeichen „Best of 2012“ wahrgenommen. Mit diesem Zeichen wurden wir als eine der zehn besten Initiativen der Industrie ausgezeichnet. Diese unerwartete Anerkennung war uns eine große Freude und Bestätigung!

Wie immer sind wir auch dieses Jahr in unserer Arbeit vorangekommen. Sichtbarer Ausdruck ist ein Web-Based-Training, das wir gemeinsam mit Lufthansa Flight Training entwickelt haben und weltweit verbreiten dürfen. Es beschreibt schwerpunktmäßig unsere Arbeit nach kritischen Vorfällen, steht in mehreren Sprachen zur Verfügung und setzt auch hier einen neuen Standard. Das wäre ohne viele unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter in dieser Qualität nicht zustande gekommen. Auf unserer Homepage steht es zur Verfügung – wir sind gespannt auf Ihr Feedback.

2009 bedurfte es nur einer kurzen Begegnung mit Frans Dely auf der Rand Airshow in Johannesburg, um die Vertrauensgrundlage für eine freundschaftliche Beziehung zu legen. Ihr greifbarer Ausdruck waren seine Kalenderbilder für die Stiftung Mayday. Aber nicht nur dieses ging aus der Begegnung hervor. Auch eine südafrikanische Initiative bekam neuen Schwung, die ein örtliches Betreuungsnetz aufbaut: „Mayday-SA“. Ähnlich wie „Mayday Austria“ und „Mayday Italia“ orientiert es sich an unseren Stiftungsgrundsätzen, ist aber mit lokalen kulturellen und rechtlichen Besonderheiten ausgestattet. Die Wichtigkeit und Dringlichkeit wurde nach dem Tzaneen-Flugunfall 2011 besonders deutlich. Bei diesem Unfall verstarb auch Frans als Passagier. Seine Familie erklärte sich spontan dazu bereit, unseren Kalender 2013 mit seinen Motiven „in memoriam“ auszustatten.

Wir hoffen, dass wir auch weiterhin mit Ihrer Sympathie, Ihrem Vertrauen und Ihrer Wertschätzung das Hilfswerk „Stiftung Mayday“ ausbauen können.

Ihnen alles Gute und immer “Happy Landings”!

Für den Vorstand der Stiftung Mayday,

Hans Rahmann

Dr. Gerhard Fahnenbruck